

Johannes Philipp
Institutsrektor a. D., Medienpädagoge
Pfarrer-Götz-Str. 7
84419 Obertaufkirchen
Web: <http://paddelhannes.de/medpaed/>

☎ privat: +49 (0)8082 466 99 58
☎ mobil: +49 (0)176 455 010 40
E-Mail: j.philipp@paddelhannes.de
Skype: johannes_philipp
Threema: 6NSC4HSE

Medienrecht und Datenschutz in der Schule: Empfehlenswerte Informationen im Netz

Stand: 15. Februar 2020

Ich habe versucht, für die Schule wesentliche Informationen zu den Themen Medien- und Urheberrecht, Datenschutz, Open Educational Resources und Creative Commons, nichtgewerbliche Medienverleihe und Onlineportale, Geocaching in der Schule u. a. auf meiner privaten Homepage zusammenzufassen:

<https://www.paddelhannes.de/medpaed/>.

Diese Materialien werden immer auf dem aktuellen Stand gehalten sind unter einer Creative Commons Lizenz bzw. als Open Educational Resources (OER) veröffentlicht. Sie können daher kostenlos genutzt, kopiert, sowie teilweise bearbeitet und veröffentlicht werden.

Medienrecht in der Schule:

<https://www.paddelhannes.de/medpaed/medienrecht/>

Hier gibt es ein Skript und zahlreiche weitere Materialien wie KM-Bekanntmachungen, Gesetzestexte, Links auf schulisch relevante Plattformen und vieles mehr.

Skript: Medienrecht und Schule

In knapper Form (40 Seiten) wird schwerpunktmäßig das Urheberrechtsgesetz und seine Auswirkungen auf den Unterricht dargestellt sowie auf weitere Rechtsnormen und Verordnungen wie Datenschutz und Jugendschutz eingegangen, die für die schulische Verwendung von Medien wichtig sind. Der Text kann wahlweise als PDF (zum Ausdrucken) und im Word-Format (zum Bearbeiten) heruntergeladen werden.

Prezi-Präsentation: Medienrecht und Datenschutz in der Schule

Diese Präsentation verwende ich in Auszügen bei meinen Vorträgen. Sie ist geeignet, sich schnell über wesentliche Aspekte des Themas zu informieren.

<https://tinyurl.com/medienrecht-prezi> (benötigt Flash).

Weitere Informationen auf der Webseite „Medienrecht in der Schule“:

- *Skript: Quellenangaben – So macht man es richtig*
Bei der Nutzung fremder Materialien ist immer die Quelle anzugeben, unabhängig davon, ob das eigene Werk „nur“ im nichtöffentlichen Unterricht verwendet oder veröffentlicht werden soll. Die Quellenangabe rechtssicher zu formulieren (und bei Internetquellen zu finden) ist oft keine triviale Aufgabe. Das Skript zeigt, wie es richtig geht.
- *Skript: Medien im Internet zur kostenlosen Nutzung*
Das Internet ist voll von Texten, Bildern und anderen Medien, die man auch dann kostenlos verwenden darf, wenn man die eigenen Materialien in irgendeiner Form weitergeben oder veröffentlichen möchte. Das Skript stellt wichtige schulrelevante Quellen zusammen.

Open Educational Resources (OER) und Creative Commons:

OER in Verbindung mit Creative Commons verschaffen Rechtssicherheit für die *Veröffentlichung* eigener Materialien. Seit Sommer 2019 gibt es das Portal **OER.schule** (<https://oer.schule/>), das die Ergebnisse verschiedener schulbezogener OER-Projekte zusammenfasst.

Neben kurzen Videos, die in die Thematik einführen, gibt es zahlreiche vertiefende Informationen (u. a. drei Selbstlernkurse zum richtigen Umgang mit den Lizenzen), über 50 Unterrichtsbeispiele und viele Tools zum Erstellen freier Unterrichtsmaterialien.

Zusätzliche Informationen zur Thematik „Freie Bildungsmedien im Netz“ gibt es hier:

<https://www.paddelhannes.de/medpaed/oer-und-cc.html>.

Datenschutz

Die **Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**, die seit Mai 2018 in allen EU-Mitgliedsstaaten unmittelbar geltendes Recht ist, hat erhebliche Auswirkungen auf die Schulen. Sehr pauschal formuliert gilt (wie allerdings in Deutschland schon lange): Eine Firma/Behörde, also auch eine Schule, darf personenbezogene Daten nur dann verarbeiten, wenn es dafür eine gesetzliche Regelung gibt, oder die betroffene Person in diese Verarbeitung wirksam eingewilligt hat. Was personenbezogene Daten sind, welche Grundsätze für den Datenschutz in Europa gelten und wie diese konkret umgesetzt werden sollen, kann in der DSGVO nachgelesen werden, die in einer durchaus auch von juristischen Laien verständlichen Sprache geschrieben ist.

Die DSGVO und alle für die Schule relevanten Informationen gibt es hier:

<https://www.paddelhannes.de/medpaed/datenschutz.html>.

Beratung digitale Bildung Bayern

Mit der „Beratung digitale Bildung in Bayern“ stehen den Schulen in Bayern insgesamt 170 hochqualifizierte Beraterinnen und Berater zur Seite. Sie unterstützen die Schulen vor Ort bei der Medienkonzeptarbeit, richten Informationsveranstaltungen aus, erstellen Materialien sowie Konzepte für den Einsatz digitaler Medien im Unterricht, beraten sie in IT-Ausstattungsfragen, und unterstützen die Zusammenarbeit zwischen Schulen und Sachaufwandsträgern. Nähere Informationen gibt es hier: <https://www.mebis.bayern.de/infoportal/empfehlung/beratung-digitale-bildung/>.



Dieses Werk ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz](#).

Es handelt sich um eine Offene Bildungsressource (OER)¹

Das Informationsblatt steht hier auch online zur Verfügung:

<https://www.paddelhannes.de/medpaed/medienrecht/medienrecht-linklisten.html>.



¹ Das OER Global Logo von 2012 Jonathas Mello www.jonathasmello.com steht unter der Lizenz Creative Commons Attribution 3.0 Unported ([CC BY 3.0](#)) via [UNESCO](#).